

Infos und Anmeldung

Veranstaltungsort:



Jugendfreizeitstätte Brakel
Heilige Seele 1
33034 Brakel
Tel.: 0 52 72 · 61 47
E-Mail: mail@jugendfreizeitstaette-brakel.de
www.jugendfreizeitstaette-brakel.de

Anmeldung online: Bitte melden Sie sich bis zum 04.05.2017 an:
www.kulturellebildung-nrw.de
unter > Veranstaltungen
Die Teilnahme ist kostenfrei.



Foto: Nordisch Filmproduktion

Veranstalter



Kulturbüro des Kreises Höxter
Jugendamt des Kreises Höxter
Arbeitskreis Jugend im Kreis Höxter

Arbeitsstelle
Kulturelle Bildung



in Schule u. Jugendarbeit NRW

Küppelstein 34, 42857 Remscheid
Tel.: 0 21 91 · 794-370
E-Mail: info@kulturellebildung-nrw.de
www.kulturellebildung-nrw.de

Eine gemeinsame
Einrichtung von:

Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Rechtsträger:

AKADEMIE DER
KULTURELLEN BILDUNG
des Bundes und des Landes NRW

Praxistag



Tricast/Büchtele

Veranstaltungsreihe

Tür auf für Kultur!

Von der Idee zum künstlerischen Projekt
in der Offenen Jugendarbeit

Praxistag in Brakel
am 11. Mai 2017



Arbeitsstelle
Kulturelle Bildung



in Schule u. Jugendarbeit NRW

Tür auf für Kultur!

Ein Praxistag mit Impulsen für die Jugendarbeit

In vielen Einrichtungen der Jugendarbeit spielen kulturelle Bildungsangebote seit jeher eine bedeutende Rolle. In Bereichen wie Theater, Musik, Tanz oder Medien entwickeln Jugendliche für ihre Themen eigene künstlerische Ausdrucksformen. Sie probieren Neues aus, stärken spielerisch ihre Schlüsselkompetenzen und erleben unerwartete Erfolge. Die professionelle Umsetzung kulturell-künstlerischer Aktivitäten bedarf dabei einer fundierten Fachkompetenz. In der Kooperation mit Künstler/innen, Kulturschaffenden und kulturpädagogischen Einrichtungen liegen für die Offene Jugendarbeit Potenziale, die es zu entdecken und zu nutzen gilt.

Die Praxistage der Veranstaltungsreihe „Tür auf für Kultur!“ haben das Ziel, Impulse für Kooperationen zwischen Kulturschaffenden und Einrichtungen der Jugendarbeit in den jeweiligen Regionen zu stiften. Sie bieten eine Plattform, um sich gegenseitig kennen zu lernen und gemeinsam Ideen für kulturpädagogische Projekte zu entwickeln.

In kurzen Präsentationen stellen sich am Vormittag Kulturschaffende als potenzielle Kooperationspartner vor. Am Nachmittag gibt es die Möglichkeit, mit Akteuren der kulturellen Kinder- und Jugendbildung in NRW in den Austausch zu treten. Ein Vortrag über Finanzierungsmöglichkeiten für Kulturprojekte in der Jugendarbeit rundet den Praxistag ab.

Auf Initiative der Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ haben sich in mehreren Regionen Projektgruppen von Fachkräften der Offenen Jugendarbeit gegründet. Ihr Ziel ist die Entwicklung von Konzepten für nachhaltige Kooperationen mit Akteuren aus Kunst und Kultur. Auch für den Kreis Höxter ist die Gründung einer Projektgruppe geplant. Nähere Informationen werden im Rahmen des Praxistages bekannt gegeben.

Programm



ab 09:15 Uhr Empfang und Anmeldung
Gespräche bei Kaffee, Tee und Gebäck



09:45 Uhr Begrüßung
Hermann Temme, Bürgermeister der Stadt Brakel
Klaus Schumacher, Kreisdirektor des Kreises Höxter



10:00 Uhr Kulturelle Bildung und Offene Jugendarbeit. Das passt zusammen!
Maria Kirchhoff, Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“



10:15 Uhr Künstlerinnen und Künstler stellen sich vor.
Theater:
Akampita Steiner, Schauspielerin, Sängerin, Musikerin

Bildende Kunst:
Heidrun Becker, Bildende Künstlerin

Musik:
Anna-Sophie Achilles, Sopranistin



11:30 Uhr Kaffeepause



11:45 Uhr Künstlerinnen und Künstler stellen sich vor.
Film:
Madeline Sprock, Filmemacherin
Fotografie:
Jekaterina Knyasewa, Fotografin
Textildesign:
Laura Schlütz, Mode- und Textildesignerin



13:00 Uhr Mittagessen



14:00 Uhr Thementische: Landesarbeitsgemeinschaften kultureller Kinder- und Jugendbildung NRW stellen sich vor.

LAG Musik:
Michael Brüning, Geschäftsführer

LAG Kunst und Medien:
Fleur Vogel, Bildungsreferentin

LAG Tanz:
Nilüfer Kemper, Bildungsreferentin

Theater Bielefeld:
Beate Brieden, Theaterpädagogin /
Projektleitung & Audience Development

(Thementische im Rotationsverfahren: Die Gruppen wechseln nach jeweils 20 Minuten. Es können insgesamt drei Tische besucht werden.)



15:00 Uhr Kaffeepause



15:15 Uhr Finanzierungsmöglichkeiten kultureller Projekte
Dirk Stute, Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“



15:45 Uhr Abschlussplenum
Auswertung und Perspektiven



ca. 16:00 Uhr Ende der Veranstaltung



Foto: Michael Janowicz